Medieninformation

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Ihre Ansprechpartnerin
Karin Bernhardt

Durchwahl
Telefon +49 351 2612 9002
Telefax +49 351 4511 9283 43

karin.bernhardt@
lfulg.sachsen.de*

24.04.2023

Erneute Herdenausbrüche bei Panschwitz-Kuckau

Fachstelle Wolf informiert zu den Vorfällen in der Lausitz

Nachdem bereits am vergangenen Freitag, dem 21.04.2023, eine Herde mit 468 Schafen in Auschkowitz, einem Ortsteil der Gemeinde Burkau im Landkreis Bautzen, ausgebrochen war, kam es nur wenige Zeit später zu weiteren Herdenausbrüchen. Das teilte die Fachstelle Wolf des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie heute in Dresden mit.

Der zweite Ausbruch der Herde ereignete sich in der Nacht zum Sonntag (23.04.2023). Dabei wurden sechs Mutterschafe getötet und drei weitere Tiere verletzt. Bei beiden Ereignissen (21.04. und 23.04.) konnte im Rahmen der Rissbegutachtung der Wolf mit hinreichender Sicherheit als Verursacher ermittelt werden. Die geschädigten Tiere wiesen unter anderem wolfstypische Kehlbissverletzungen und entsprechende Kadavernutzungsmerkmale auf. Zudem wurden an verschiedenen Stellen der Koppel Canidenspuren in wolfstypischer Größe dokumentiert.

Ein dritter Herdenausbruch ereignete sich in der darauffolgenden Nacht zum Montag (24.04.2023). Nach ersten Erkenntnissen kam es dabei, im Gegensatz zu den vorangegangenen Ereignissen, zu keinen weiteren Schäden an Nutztieren. Eine abschließende Bewertung zu diesem Fall liegt noch nicht vor.

Bei Herdenausbrüchen dieser Größe kann es immer zu Nachmeldungen vermisster oder verschollener Tiere kommen. Bislang wurden neun hochträchtige Schafe getötet und drei weitere verletzt.

Medien:
Foto: Symbolbild Wolf

Links:

Hausanschrift:
Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
August-Böckstiegel-Straße 1
01326 Dresden-Pillnitz

www.smul.sachsen.de/lfulg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mehr zum Thema Wolf in Sachsen